Mein Schaufenster - Mein Spiegel

Eine zwölfteilige Aszendentenreise durch den Tierkreis

Waage am Aszendent - Widder am Deszendent

Anpassungsfähig, chic und charmant - Ich liebe die ganz Wilden

---

Der Aszendent ist das Schaufenster der Persönlichkeit.

Wer mit Waageaszendent geboren wurde, zeigt sich von der höflichen Seite. Im Schaufenster seiner Persönlichkeit ist alles stilvoll und ansprechend. Auf dem Aushängeschild steht ein großes "Herzlich willkommen!". Es sind freundliche Menschen, die auf andere zugehen, das Gemeinsame betonen und lieber Fünf gerade sein lassen als einen Streit riskieren. Ist der Konflikt unvermeidbar, so bleiben sie fair und anständig, weichen eventuell aus oder machen Zugeständnisse, hinter denen sie nur halb stehen können. Man weiß nie so genau, woran man mit ihnen ist. Hinter dem zuvorkommenden Äußeren kann sich ziemlich alles verbergen.

Sie beherrschen alle Finessen der Diplomatie und handeln nach dem Grundsatz "lieber freundlich als ehrlich". Wenn zwei sich streiten, können sie gut vermitteln, denn sie sehen stets beide Seiten. Selbst Stellung beziehen und Nein sagen fällt ihnen schwer. Oft richten sie ihre Fahne nach dem Wind und entscheiden so wie andere es von ihnen erwarten.

Das Waageaszendent-Schaufenster ist mit viel Liebe und Geschmack dekoriert. Doch die Auslage kann täuschen. Hinter der sanften Liebenswürdigkeit kann sich das wildeste Temperament, der größte Chaot oder eine provokative Kämpfernatur verstecken. Außen herum ist gewissermaßen eine Zuckerglasur, und innen brodelt es. Waageaszendent-Menschen sind immer schwieriger im Umgang, als man beim ersten Kontakt annehmen würde. Das bedeutet nicht, dass sie schwieriger sind als andere, sie machen nur den Anschein, besonders umgänglich zu sein. Doch wie auch immer man zu einem Waageaszendent-Menschen steht, man wird von ihm als gleichwertiges Du wahrgenommen. Ein Waageaszendent nimmt sein Gegenüber immer ernst. Sein Aushängeschild "Herzlich willkommen" gilt in jedem Fall. Er wird nie die Gesetze der Höflichkeit verletzen und Ihnen auch dann noch etwas zu trinken anbieten, wenn Sie sich zutiefst zerstritten haben. So werden Waageaszendenten überall gern gesehen. Mit ihrem Charme und ihrer unerschütterlichen Freundlichkeit tragen sie wesentlich zu einem guten Ambiente bei. Waageaszendenten sind gesellschaftlicher Kitt.

Doch wie fühlt es sich an, wenn man selbst einen Waageaszendenten hat und hinter diesem auf Harmonie getrimmten Schaufenster sitzt?

Waageaszendent - Anpassungsfähig und charmant

Steht in Ihrem Horoskop der Aszendent in Waage, so sind Sie auch dann noch ein freundlicher Mensch, wenn Sie innerlich kochen. Zwischen Ihnen und der Umwelt gibt es eine Art wogenglättender Charme-Filter. Jede wütende verbale Attacke verläuft im Sand, und Sie müssen aufpassen, dass Sie sich nicht noch für ein paar halbheftige Worte entschuldigen. Sie sind immer offen für Ihre Mitmenschen. Mit Ihren angenehmen Umgangsformen finden Sie auch selbst überall offene Türen. Sie sehen die Gemeinsamkeiten und blenden die Unterschiede aus. In einem Gespräch erwähnen Sie das Verbindende, erzählen einem Rosenliebhaber, wie schön Sie Rosen finden, und einem Fußballfreak, wie begeistert Sie von diesem oder jenem Spieler sind. So versuchen Sie, den Gesprächspartner zum Verbündeten zu

machen. Unterschiedliche Interessen oder gar Konflikte umgehen Sie geschickt, um ja keine Missstimmung aufkommen zu lassen.

Möglicherweise sind Sie allzu kompromissbereit und kommen dabei selbst zu kurz. Es fällt Ihnen nicht leicht, eigene Bedürfnisse und Wünsche offen zu äußern. Sie versuchen, Ihre Ziele durch Charme und Schmeicheln zu erreichen. Oft passen Sie sich auch lieber an, als dass Sie klar sagen würden, was Sie wollen und denken. In einem gemeinsamen Beziehungsalltag, im Arbeitsteam, unter Freunden, in Vorstellungsgesprächen oder Lohnverhandlungen – immer möchten Sie ein Einvernehmen mit allen finden. Das Ergebnis: Sie kämpfen zu wenig für Ihre Sache und kommen oft zu kurz. Andere schätzen zwar Ihre Liebenswürdigkeit und Flexibilität, nutzen diese aber auch aus. Gleichzeitig vermisst man den Biss an Ihnen und findet Sie eventuell sogar langweilig oder oberflächlich.

Die Liebe zur Harmonie geht weit über Gespräche hinaus. Ihre gesamte Ausstrahlung hat etwas Harmonisches und ästhetisch Ansprechendes. Sie haben Sinn für schöne Formen. Es kann sein, dass Sie elegante Kleider mögen und Wert auf ein gepflegtes Äußeres legen oder sich mit schönen Dingen umgeben, Ihre Wohnung stilvoll einrichten, Ästhetik in Kunst und Natur oder den Kontakt zu schönen Menschen suchen. Tendenziell erscheint Ihnen die Welt schöner als sie ist, denn der Charmefilter wirkt auch von außen nach innen und gibt Ihrem Leben etwas Heiteres. In den Menschen sehen Sie vorwiegend das Gute. Ist Ihr Vertrauen allzu naiv, können Sie schon mal übers Ohr gehauen werden.

Sie wissen sich zu benehmen, kennen die Tischregeln, fluchen kaum oder zumindest nicht am falschen Ort. Auf dem gesellschaftlichen Parkett bewegen Sie sich sicher und finden leicht die richtigen Worte.

Dass man mit Charme viel erreichen kann, ist eine Erfahrung, die weit in die Kindheit zurückgeht. Schon als Baby und Kleinkind fanden Sie heraus, dass Sie mehr Zuwendung bekamen, wenn Sie sich einfügten. Lächeln, sich anschmiegen, immer freundlich bleiben und scheinbar tun, was Vater und Mutter von Ihnen erwarteten, brachte mehr als offene Forderungen. Bevor man um etwas bat, räumte man zum Beispiel den Teller weg oder machte der Mutter ein Kompliment fürs Essen. Charme war ein Zaubermittel. Wenn man ihn geschickt zu nutzen verstand, konnte man fast alles erreichen. Diese und ähnliche Kindheitserfahrungen prägten Ihr Verhalten, so dass Sie als Erwachsener über beachtliche diplomatische Fähigkeiten verfügen.

Immer liegt darunter der Wunsch nach Harmonie. Etwas übertrieben formuliert soll alles immer friedlich, ausgewogen und schön sein. Nur haben Sie dann nichts mehr zu tun. Ihr Potential liegt eigentlich darin, Harmonie zu schaffen. Das können Sie nur, wenn es Konflikte, Streit und Durcheinander gibt.

Je mehr Sie es wagen, Ungereimtheiten anzusprechen, desto eher können Sie diese bereinigen und schaffen damit einen dauerhafteren Frieden, als wenn Sie einfach nur alle Unstimmigkeiten unter den Teppich wischen und dem Frieden zuliebe schweigen und sich anpassen. Harmonie schaffen macht Sie glücklich, Harmonie haben nur bequem.

Bequemlichkeit ist ein zweites Laster des Waageaszendenten. Hand aufs Herz – Faulenzen Sie nicht manchmal lieber und lassen es sich gut gehen, auch wenn Sie eigentlich etwas Wichtiges zu tun hätten? Sie bringen die Energie nicht auf, sich den Herausforderungen zu stellen, gehen lieber den bequemen Weg, passen sich an und überlassen den anderen die Initiative. Zum Glück haben auch Sie einen inneren Antrieb, eine Kraft, die Sie aus dem gleichgültigen Dahinplätschern herausholt und mit immer wieder neuen Situationen und Schwierigkeiten konfrontiert.

So geraten Sie immer wieder in Konflikte, in denen Ihre Fähigkeit zum Ausgleichen und Friedenstiften gebraucht wird. Paradoxerweise sind Sie nur im ständigen Wechsel von "Krieg" und "Frieden" ein ausgewogener und zufriedener Mensch.

Die Fähigkeit, Brücken zu bauen

Ihre Antennen sind stets auf Empfang geschaltet. Sie bekommen mit, was um Sie herum vorgeht, denn die Mitmenschen sind Ihnen wichtig. Sie hören zu, versetzen sich in Ihr Gegenüber und bringen für fast jede Meinung und Situation Verständnis auf. Ihre Offenheit für andere hat weniger mit Mitgefühl zu tun als mit der Einsicht, dass unterschiedliche Menschen die Dinge unterschiedlich sehen. Wenn Sie es nicht scheuen, diese auch beim Namen zu nennen, können Sie gemeinsam nach Kompromissen suchen.

Sie haben ein angeborenes Talent, dem Du die Hand entgegen zu strecken. Nutzen Sie es! Sie können da noch Brücken bauen, wo andere nur noch tiefe Gräben sehen. Als Kind erreichten Sie viel mit diplomatischem Geschick. Sie können es auch dafür einsetzen, etwas mehr Frieden in der Welt oder auch nur in Ihrem eigenen Umfeld zu schaffen. Immer wenn Ihnen dies gelingt, fühlen Sie sich glücklich.

Promis mit Waageaszendent erreichen viel mit Liebenswürdigkeit.
Dem Dalai Lama gelingt es auf eindrückliche Weise, den Waageaszendenten in seiner besten Form zum Ausdruck zu bringen. Wie kaum ein zweiter baut er Brücken zwischen Ost und West und zwischen Buddhismus und Christentum. Der vorletzte US-Präsident Bill Clinton setzte sich sehr für den Frieden im Nahen Osten ein. Unter den Schauspielern mit Waageaszendent finden wir Leonardo Di Caprio und Kate Winslet, die beiden Hauptdarsteller von "Titanic". Die Filmikone Elisabeth Taylor brachte vor allem die Schönheit und Eleganz des Waageaszendenten voll zur Geltung. Der ägyptische Schauspieler Omar Sharif, bekannt als "Doktor Schiwago" und "Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran", hat nicht nur Charme, sondern nahm auch als Bridgespieler an Team-Olympiaden teil – auch er in einem gewissen Sinn ein "Brückenbauer".

Was liegt mir am besten und was liegt mir am wenigsten?

Harmonie kann man nur schaffen, wenn es Konflikte gibt. Das ausgleichende Waagezeichen braucht ein konfliktfreudiges Gegenüber. Der Tierkreis ist in Gegensätzen aufgebaut. So steht der friedliebenden Waage der kämpferische Widder gegenüber.

Aszendent Waage bedeutet, dass das Waagezeichen zum Zeitpunkt der Geburt am Osthorizont aufstieg. Der Tierkreis dreht sich mit Sonne, Mond und Planeten scheinbar einmal täglich um uns. Genauso wie Sonne und Mond geht auch jedes Tierkreiszeichen einmal täglich im Osten auf, steigt bis zum höchsten Punkt im Süden und senkt sich dann wieder gegen den Westhorizont, um schließlich unterzugehen. Wenn Waage im Osten aufsteigt, so sinkt gleichzeitig das gegenüber liegende Tierkreiszeichen Widder unter den Westhorizont.

Astrologie ist eine Symbolsprache. Das In-Erscheinung-Treten und Aufsteigen am Osthorizont bedeutet auf den Menschen übersetzt ebenfalls das In-Erscheinung-Treten. Das Zeichen am Aszendenten zeigt, wie ein Mensch wirkt. Das gegenüberliegende absteigende Zeichen, der sogenannte Deszendent, entfernt sich und zeigt symbolisch, was uns "weit weg

von uns selbst" erscheint. Die Eigenschaften dieses Tierkreiszeichens sind uns fremd und wir suchen sie außerhalb von uns in unseren Mitmenschen.

Mit Widder am Deszendenten, am Absinken, distanziert man sich vom Kämpferischen. Es begegnet einem im Du, man trifft auf durchsetzungsstarke und vielleicht sogar aggressive Partner, Vorgesetzte, Arbeitskollegen, Freunde und Feinde.

Aszendent Waage: Was mir liegt:	**Deszendent Widder: Was mir nicht liegt:**
Mit Charme und Liebenswürdigkeit auf andere zugehen, das Gemeinsame betonen, sich anpassen	Andere konfrontieren, klar Stellung beziehen, sich durchsetzen

Der Deszendent – Das Du als Spiegel

Widder am Deszendenten: Schaffe Streit, damit ich Frieden stiften kann.

So paradox es klingt, damit Sie mit einem Waageaszendenten ausgleichen können, brauchen Sie Menschen, die für Aufruhr sorgen. Ganz nach dem Motto "Du bist alles, was mir fehlt", wählen Sie mit Vorliebe einen initiativen Partner, der Sie herausfordert, gerne streitet und immer wieder frischen Wind in Ihre Beziehung bringt. Vielleicht leiden Sie manchmal unter seinem draufgängerischen Verhalten. Sie brauchen Ihr ganzes diplomatisches Geschick, um die Wogen immer wieder zu glätten. Eine Partnerschaft ist wie eine Kinderwippe. Sie soll nicht im Gleichgewicht schweben. Spaß machen erst die Auf- und Ab-Bewegungen, Konflikte schaffen und Frieden stiften. Wenn Sie sich auf dieses Auf und Ab im partnerschaftlichen Alltag einlassen können und immer wieder neu den Weg zum Partner suchen müssen, so haben Sie die besten Aussichten auf ein dauerhaftes Lebensglück. Vergessen Sie nicht, Sie sollen Harmonie schaffen und nicht darauf ausruhen!

Wegweiser zu mehr Lebensqualität

für Waageaszendent und Widderdeszendent

Gehen Sie auf andere zu, schlichten Sie Streit und betonen Sie das Verbindende! Aber setzten Sie Ihrer Kompromissbereitschaft auch Grenzen!

Macht Ihnen ein aggressiver Partner oder Vorgesetzter, Arbeitskollege oder Nachbar das Leben schwer, so könnte es an der Zeit sein, dass auch Sie mehr Biss entwickeln.

Anita Cortesi